

# Mitteldeutsche Nationalzeitung

Einzelpreis 15 P.

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

4. Jahrgang Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit halbwöchentlichen „Wochenblätter“ u. „Fest“-Ergänzungen bei jeder Ausgabe. Infolge des Beschlusses des Reichstages vom 23. März 1933 sind die Verlagsbedingungen neu geregelt worden. Freitag, 24. März 1933 Berlin, Schillingstr. 10. Abonnements- und Einzelpreise u. Anzeigenpreise, sowie die Bedingungen für die Anzeigen, sind auf Seite 8 unter dem Titel „Anzeigen“ abgedruckt. In der Druckerei sind keine Anzeigen zu besorgen. Nummer 71

## Annahme des Ermächtigungsgesetzes

Eine denkwürdige Reichstags Sitzung - Des Kanzlers Appell und Abrechnung Reichskommissar Dr. Gericke verhaftet

### Das Parlament der deutschen Revolution arbeitet

### Auffsehenerregende Verhaftungen

#### Das Ende von Weimar

Berlin, 24. März. Die nationale Revolution ist gestern in ein neues Stadium getreten. In der zweiten Sitzung des Deutschen Reichstages hat die nationale Revolution durch die letzte Vollendung der Eroberung der Macht das Stadium des Scheiterns erreicht. Unter diesem Gesichtspunkt war die gestrige Sitzung des Reichstages der deutschen Revolution von historischer Bedeutung.

#### Reichstagspräsident Goering

Reichstagspräsident Goering eröffnete um 2 Uhr die Sitzung. Seine ersten Worte sind Worte des Gedenkens an einen Mann, dessen Vermächtnis das deutsche Volk in den Jahren der Not und des Elends und des

#### Dem Gedenken Dietrich Eckharts

Wiedererlangung übernommen hat: Dietrich Eckhart. Bevor wir an die Arbeit gehen, so beginnt Reichstagspräsident Goering, möchte ich eines Mannes gedenken, dessen Name aufs allerengste und härteste verbunden ist mit der deutschen Freiheitsbewegung, ein Name, der uns allen in diesen Jahren oft in schweren Zeiten vorangelenkt hat. Erinnern eben Nationalsozialisten und Deutschen an alle und jeden der weitaus größte Teil der Tribunenbesitzer, stehend das Andenken an den großen Toten der deutschen Revolution. Nach diesem erhabenen Auftritt tritt das Haus dann in die Tagesordnung ein.

#### Änderung der Geschäftsordnung

Reichstagspräsident Goering macht zunächst Mitteilung von der Konstituierung der Reichstagsausschüsse. Anträge auf Aufhebung der Immunität verschiedener Abgeordneter werden an den Geschäftsbereichs-Ausschuss überwiesen. Abgeordneter Dr. Gericke berichtet dann über die Verhandlungen des Geschäftsbereichs-Ausschusses bezüglich der vorgeschriebenen Änderung der Geschäftsordnung und empfiehlt, dem Beschlusse des Ausschusses entsprechend, die Annahme des nationalsozialistischen Antrages über die Veränderung der Geschäftsordnung

Gegen die Stimmen der SPD. und der Staatspartei wird daraufhin die beantragte Änderung der Geschäftsordnung mit überwältigender Mehrheit angenommen. Die neue Geschäftsordnung enthält im großen und ganzen einseitige Bestimmungen, durch die jede negative Abstimmungsleistung unmöglich gemacht wird. Darüber hinaus sieht sie scharfe Maßnahmen gegen Abgeordnete vor, die ihr Mandat nicht pflichtgemäß ausüben.

Als zweiter Punkt der Tagesordnung folgt dann die Beratung über eine Erklärung der Reichsregierung in Verbindung mit der Beratung des Ermächtigungsgesetzes. Als Reichstagspräsident Goering dem Reichskanzler das Wort erteilt, erhebt sich die nationalsozialistische Fraktion wie ein Mann von ihren Plätzen und bringt ein donnerndes dreifaches Heil, in das die Tribünenbesitzer begeistert einstimmen, auf den Führer des neuen Deutschland aus. Unter atemloser Spannung tritt dann der Reichskanzler, der in SA-Uniform erschienen ist, die Rede an. Mit fester und eindringlicher Stimme und mit der souveränen Ruhe, die ihm eigen ist, beginnt der Kanzler und Millionen hören die auf alle deutschen Sender übertragene Programmrede der deutschen Revolution, die an diesem Tage einen neuen Abschnitt deutscher Geschichte einleitete.

#### Reichskommissar Gericke in Haft

Berlin, 24. März. Donnerstag Abend wurde auf Veranlassung des Reichsjustizministers für das preussische Innenministerium, Goering, der Reichskommissar für Arbeitsbeschaffung, Dr. Gericke, wegen Verhaftes der Ilustre verhaftet. Nach Ablauf der polizeilichen Untersuchung soll die Sache dem Gericht übergeben werden.

#### Goering...

Berlin, 24. März. Als Goering, der Innenminister der alten Preussenregierung, Donnerstag Mittag das Reichstagsgebäude betreten wollte, wurde er von Beamten der

#### Achtung! Bauern!

Am Dienstag, dem 28. März, um 9 Uhr vormittags, findet die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer statt.

Am gleichen Tage, um 11 Uhr vormittags: Große Bauernlandtagung im „Neumarktschützenhaus“.

Abteilung I der Kriminalpolizei verhaftet. Wie wir erfahren, wird Goering vorgeworfen, Polizeistützpunkte zu politischen Propagandazwecken der alten Preussen-Regierung mißbräuchlich verwendet zu haben.

Auch Abegg, Hirsch und Dr. Hirschfeld Berlin, 24. März. Wie die „Deutsche Zeitung“ meldet, wurden auch der frühere Staatssekretär im preussischen Innenministerium, Abegg, und der ehemalige preussische Ministerpräsident Hirsch festgenommen. Der frühere Ministerialrat im preussischen Innenministerium, Dr. Hirschfeld, ist gleichfalls verhaftet worden.

#### Weiterer Rückgang der Arbeitslosenzahl

um 65000

Berlin, 24. März. Nach dem Bericht des Reichsanfahrs für die Zeit vom 1. bis 15. März 1933 hat die Frühjahrsentlastung des Arbeitsmarktes in der ersten Hälfte des Monats März weitere beachtliche Fortschritte gemacht. Bei den Arbeitsämtern waren am 15. März rund 5 835 000 Arbeitslose gemeldet. Bemerkenswert ist, daß der Rückgang mit rd. 65000 bereits stärker war als in der zweiten Hälfte Februar. Seit Beginn der Frühjahrsentlastung hat damit die Zahl der eingetragenen Arbeitslosen um über 110 000 abgenommen. Im Vorjahre lag dagegen der Höhepunkt der erfaßten Arbeitslosigkeit erst Mitte März bei rd. 6 129 000 Arbeitslosen.

## Der Reichskanzler begründet das Ermächtigungsgesetz

### 14 Jahre Verrat und Illusionen

#### Die traurigen Folgen der Novemberrevolte

Am Einvernehmen mit der Reichsregierung haben die nationalsozialistische und die deutsche Reichstagsfraktion ein Gesetz zur Änderung der Verfassung zur Beschaffung der Ermächtigung zur Reichsregierung verabschiedet. Die Gründe für diesen außerordentlichen Vorang sind folgende:

Im November 1918 erlitten marxistische Manifestationen unter Bruch der Verfassung eine Revolution die völkerverheerliche Gewalt an sich. Das Gelingen der Revolution im materiellen Sinne sicherte ihre Urheber vor dem Zugriff der Justiz. Die moralische Legitimierung für ihr Verhalten fanden sie in der Behauptung, Deutschland bzw. seine Bevölkerung trage die Schuld an dem Untergang des Reiches. Diese Behauptung war wissenschaftlich falsch.

#### deutschen Volksgenossen waren die Folgen unendlich tragend.

Der nichterne Vergleich der gemachten Ergebenheiten der letzten 14 Jahre fällt für die verantwortlichen Regierende dieser für die deutsche Geschichte beispiellosen Verbrechen verurteilt aus. Das deutsche Volk hat während dieser Zeit einen Verfall erlitten, der kaum größer sein konnte.

#### Der Abwehrkampf

Deshalb hat es sich auch trotz seiner schweren Bewusstheit in vollstündigen Empfindungen und Stellungnahme in steigendem Maße von den in seinen Augen für diese Zustände verantwortlichen Parteien und Verbänden abgewandt.

Als die nationale Erhebung kam, war die Zahl der in unerlösten auf dem Boden der Weimarer Verfassungen lebenden Deutschen trotz der rückwärtslosen Ausübung der Regierungsgewalt nur noch ein Bruchteil des Volkes.

Die nationalsozialistische Bewegung vermochte daher trotz furchtbarer Unterdrückung immer mehr Deutsche zum Abwehrkampf zu erheben. Sie hat mit anderen nationalen Verbänden in wenigen Wochen die seit 1918 herrschenden Mächte befehligt und in einer Revolution die Gewalt in die Hände der nationalen Regierung gelegt. Am 5. März hat das deutsche Volk diesem Akt seine Zustimmung erteilt. Das Programm des Wiederaufbaus von Volk und Reich ergab sich aus der Größe der Not unseres politischen, moralischen und wirtschaftlichen Lebens.

Es ist das Ziel der Regierung der nationalen Revolution, diejenigen Gebrechen aus unserem völkischen Leben zu beseitigen, die auch für die Zukunft jeden tatsächlichen Wiederaufstieg verhindern würden.

Der Waffenterror hat die nationalsozialistische Bewegung im Laufe der Jahre über 800 Tote und Zehntausende an Verletzten gekostet. Die Verabsichtigung am Reichstag war der wichtigste Versuch einer groß angelegten Aktion, die zeigt, was Europa von dem Siege der bolschewistischen Ideen zu erwarten hätte.

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1.)

Wenn eine bestimmte Presse besonders außerhalb des deutschen Reiches versucht, die nationale Erhebung Deutschlands mit dieser Schandtat zu identifizieren, kann das nicht nur in meinem Entschluß bestärken, nichts unversucht zu lassen, um in kürzester Zeit dieses Verbrechen durch die öffentliche Hinrichtung des schuldigen Brandstifters und seiner Komplizen zu sühnen, sondern auch die Nationalsozialisten. — auch die Tribunen beteiligen sich lebhaft an diesem Verfall.)

Der ganze Umfang der beschlossenen Aktion ist weder dem deutschen Volk noch den übrigen Völkern genügt am Bewußtsein gekommen. Nur durch die blitzschnelle Zufassung hat die Regierung eine Entwidlung verhindert, die

### Die Wahrung des Reichsgedankens

Oefflige und willensmäßige Uebereinstimmung zwischen Reich und Ländern notwendig

Es ist Pflicht der Regierung, den Reichsgedanken an sich über jeden Zweifel zu erheben. Die Wohlfahrt der Romanen und Länder wird genau so wie die Existenz des einzelnen deutschen Menschen durch die Kraft und Gesundheit des Reiches gewährleistet. Die Reichsregierung beschließt daher nicht, durch ein Ermächtigungsgesetz die Länder aufzuheben. Wohl aber wird sie diejenigen Maßnahmen treffen, die von nun an nicht für einen gleichmäßigen, der politischen Interessen des Reiches und der Länder gewährleistet.

Je größer die geistige und willensmäßige Uebereinstimmung ist, umso weniger Interesse kann in Zukunft für das Reich bestehen, das kulturelle und wirtschaftliche Eigenleben der einzelnen Länder zu vergegenwärtigen. Wollensmäßig ist der Zustand einer gegenseitigen Herabsetzung von Ländern und Reichsregierung unter Zustimmung der modernen Mittel der politischen Propaganda. Ich werde es unter keinen Umständen hinnehmen, daß die Reichsregierung durch alle Maßnahmen dagegen treffen,

### Die Zeit unverzeihlicher Schwäche ist vorbei

Eine politische und moralische Entgiftung des öffentlichen Lebens als Aufgabe

Die Regierung der nationalen Revolution sieht es als Pflicht an, entsprechend dem Sinn der gegebenen Vertrauensauskunft des Volkes die Elemente der der Einflüsse auf die Gestaltung des Lebens der Nation fernzuhalten, die bewußt und mit Aussicht diesen Weg negieren. Die Regierung wird die Gleichheit vor dem Gesetz allen abwideln, die in der Frage der Rettung des Volkes sich hinter die nationalen Interessen stellen. Ueberrumpelt soll es ihre höchste Aufgabe sein, die geistliche Führung der Verdammungstendenz zur Verantwortung zu ziehen. Sie sieht insbesondere in dem Umstand, daß Millionen deutscher Arbeiter einer Idee des Wahnsinns und der Selbstverneinung hulden, das Ergebnis einer unversehlichen Schwäche freier Regierungen. Die Regierung wird sich in dem Bewußtsein, diese Frage zu lösen, durch niemanden breiten zu lassen. Es ist Sache des Reichstages, um seinerseits eine klare Stellung einzunehmen, am Schicksal des Kommunismus und der sich mit ihm verbundenen Organisationen ändert sich nichts. (Sechzigstes Händeklaffen bei den Nationalsozialisten). Die nationale Regierung trifft ihre Maßnahme unter keinem anderen Gesichtspunkt als dem, das deutsche Volk und insbesondere die Millionen arbeitender Menschen vor namenlosem Elend zu bewahren. Sie sieht daher die

Frage einer monarchistischen Restauration nur aus dem Grunde des Vorhandenseins dieser Zustände zur Zeit als indiskutabel

an. Sie würde jedem Versuch, eine Lösung dieses Problems auf einen Punkt der einzelnen Länder, als Angriff gegen die Reichseinheit ansehen müssen und demgemäß ihr Verhalten einrichten. (Inhaltendes Händeklaffen bei den Nationalsozialisten).

Gleichlaufend mit dieser politischen Entgiftung unseres öffentlichen

### Die Wirtschaft im Dienste des Volkes

Geht sind die Aufgaben der nationalen Regierung auf dem Gebiete des wirtschaftlichen Lebens. Das Volk lebt nicht für die Wirtschaft und die Wirtschaft existiert nicht für das Kapital, sondern das Kapital dient der Wirtschaft und die Wirtschaft

durch ihren katastrophalen Ausgang ganz Europa erschüttert haben würde. Es wird die oberste Aufgabe der nationalen Regierung sein, diese Erscheinungen nicht nur im Interesse Deutschlands, sondern auch des übrigen Europa in unserem Lande restlos auszuräumen. Nur die

### Herstellung einer wahren Volksgemeinschaft

die sich über die Gegensätze der Stände und Klassen erhebt, vermag allein auf die Dauer den Verzerrungen des menschlichen Geistes den Nährboden zu entziehen. Die Beseitigung des Kommunismus in Deutschland ist nur eine innerdeutsche Angelegenheit. Die übrige Welt mag insofern daran interessiert sein, als der Ausbruch des Kommunismus in dem nicht beherrschten Deutschland politische und wirtschaftliche Folgericherungen im westlichen Europa zeitigen würde, die unvermeidlich sind.

daß in Zukunft niemals noch Minister deutscher Regierungen vor der Welt in öffentlichen Kundensammungen und unter Kundensammlungen sich gegenseitig anklagen und herabsagen.

Es führt weiter zu einer völligen Entwertung der gesetzlichen Körperschaften in den Augen des Volkes, wenn innerhalb von vier Jahren im Reich und in den Ländern das Volk etwa 20mal zur Wahlurne getrieben wird.

Ein weiterer Weg finden, der aus einer einmal gegebenen Willensäußerung der Nation für das Reich und die Länder zu einheitlichen Konsequenzen führt.

Eine weitergehende Reform des Reiches wird sich nur aus der lebendigen Entwicklung ergeben können. Ihr Ziel muß die Konstruktion der Verfassung sein, die den Willen des Volkes in der Ausübung einer politischen Führung verlässlichen Reuegestalt in der Verfassung wird dem Volke selbst aufzeigen.

### moralische Sanierung

an anderem Vorkörper vornehmen. Unter gesamtens Erziehungsweisen, Theater, Film, Literatur, Presse und Rundfunk, werden als Mittel zu diesem Zweck angesehen. Aufgabe der Kunst ist es, Ausdruck des bestimmten Reichtums zu sein. Gerade in einer Zeit bedrückter politischer Macht muß der innere Wert des Menschen und der Lebenswille der Nation kulturellen Ausdruck finden.

Indem die Regierung entschlossen ist, die politische und moralische Entgiftung des öffentlichen Lebens durchzuführen, schafft und sichert sie die Voraussetzungen für ein wirkliches religiöses Leben.

Die Regierung sieht in den beiden christlichen Konfessionen den wichtigsten Faktor der Erhaltung des Volkstums. Sie erwartet aber, daß ihre Arbeit die gleiche Würdigung erfährt. Sie wird allen anderen Konfessionen mit objektiver Gerechtigkeit gegenüberstehen. Sie kann aber niemals dulden, daß die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Konfession oder einer bestimmten Klasse jemals ein Preisgeld für Begünstigung oder Tolerierung von Verbrechen ist.

### Anser Rechtsweisen

muß in erster Linie der Erhaltung der Volksgemeinschaft dienen. Der Umstößbarkeit der Richter auf der einen Seite muß die Gleichzeitigkeit der Urteilsfindung zum Zwecke der Erhaltung der Volksgemeinschaft dienen.

Landes- und Volksverrat soll künftig mit barbarischer Rücksichtslosigkeit verfolgt werden.

(Inhaltendes Händeklaffen und sich immer erneuernde Weislaufsrie der Nationalsozialisten).

schafft dem Volke. Grundätzlich wird die Regierung die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen des Volkes nicht über den Umweg einer staatlich zu organisierenden Wirtschaftsbürokratie betreiben, sondern durch

### stärkste Förderung der Privatinitiative unter Anerkennung des Privatigentums.

Allen zwischen der produktiven Intention einerseits und der produktiven Arbeit andererseits muß ein gerechter Ausgleich geschaffen werden. Der Vereinfachung der Verwaltung muß die Vereinfachung der beruflichen Lasten, eine Reform des Steuerwesens folgen. Die Regierung wird grundsätzlich Währungsexperimente vermeiden.

### Ueber allem steht die Rettung des deutschen Bauern. (Sechziger Fall.)

Seine Erhaltung ist erste Voraussetzung für das Wohlergehen der Industrie, für den deutschen Binnenhandel und den deutschen Export. Die endgültige Behebung der Not ist abhängig von der Entlastung der Agrarwirtschaft. Die Rettung des Mittelstandes kann nur im Rufe einer allgemeinen Wirtschaftspolitik erfolgen. Die Steigerung der Konsumkraft der Massen wird ein wesentliches Mittel zur wirtschaftlichen Belebung sein. Unter Aufrechterhaltung der sozialen Gesetzgebung wird die Vereinigung und Verbilligung der Verwaltung der erste Schritt zu einer Reform sein.

### Wir fordern Einlösung des Abrüstungsverprechens

Ehre und Freiheit müssen dem deutschen Volke wieder heilig werden

Der Schatz der Grenzen des Reiches liegt bei unserer Reichswehr, die als einziges wirklich ausgerüstetes Meer anzuhalten ist. Trotz ihrer dadurch bedingten Kleinheit darf das deutsche Volk mit Stolz auf seine Reichswehr blicken. (Sechziger Fall und Händeklaffen). Deutschland wartet seit Jahren auf die Erfüllung der Abrüstungsverprechungen der übrigen Staaten.

Es ist der aufrichtige Wunsch der nationalen Regierung, von einer Vergrößerung des deutschen Heeres und einer Vermehrung unserer Waffen absehen zu können, sofern die andere Welt geneigt ist, nun endlich auf ihre Versprechungen einer radikalen Abrüstung zu verwirklichen. (Stürmischer Beifall und Händeklaffen). Dem Deutschland will nichts als gleiche Lebensrechte und gleiche Freiheiten.

In diesem Geiste des Freiheitswillens wird die nationale Regierung das deutsche Volk erziehen. Die Ehre der Nation, das Ideal der Freiheit, sie müssen dem deutschen Volk wieder heilig werden. (Brausender Beifall). Das deutsche Volk will mit der Welt in Frieden leben. Die Regierung wird aber gerade deshalb mit allen Mitteln für die endgültige Beseitigung einer Unterzeichnung der Wölfer in zwei Kategorien eintritten. Jeder sehen wir vor der Aufgabe, daß die Genfer Konferenz bisher kein praktisches Ergebnis erzielt hat. Die Entscheidung über die Herbeiführung wirklicher Abrüstungsmaßnahmen ist immer wieder durch das Aufwerfen reaktionärer Einzelfragen und das Hineinwerfen von Problemen, die mit der Abrüstung nichts zu tun haben, verzögert worden. Ein solchen guten Willens erkennen wir den britischen Vorschlag an. Seit vierzehn Jahren sind wir abgerichtet und seit vierzehn Monaten warten wir auf ein Ergebnis der Abrüstungskonferenz.

Nach umfassender ist der Plan des Chefs der italienischen Regierung, in dessen Rahmen die deutsche Regierung durch das Abrüstungsbeispiel. Aus diesem Anlaß empfinden wir besonders dankbar die verständnisvolle Gerechtigkeit, mit der die nationale Regierung in Deutschland von Italien begrüßt worden ist (Bravo und Händeklaffen).

Genau wie wir die Kräfte des Christentums unentbehrlich für den sittlichen Wiederaufstieg des deutschen Volkes halten, wünschen wir unsere Freundschaftlichen Beziehungen mit dem heiligen Stuhl auszuhalten.

Selbstverständlich ist es, daß sich die nationale Regierung aus eng verbunden sieht mit unserem Verbundrol in Deutschland, Dekretiere, wobei sie sich der Gemeinamkeit des Schicksals aller deutschen Stämme bewußt ist.

Die nationale Regierung ist auch gewillt, mit der Sowjetregierung beiderseitig umgebundene Beziehungen zu pflegen. Dabei muß sie allerdings betonen, daß der Kampf gegen den Kommunismus unsere eigene Angelegenheit ist, weil dem Einmischungen von außen niemals gebuldet werden. (Stürmischer Beifall).

Eine vertrauensvolle Verständigung zwischen den Völkern ist auch die Voraussetzung für die Beseitigung der allgemeinen Wirtschaftskrisis. Die Reichsregierung ist bereit, an der Welt-

müssen. Das Bruchliegen von Milliarden von Arbeitsstunden ist ein Wahnsinn und muß bei einer Beratung aller führen.

Wir wissen, daß wir die Verbindung mit der Welt nötig haben. Unter den gegenwärtigen Umständen sind wir leider zur Selbstbehaltung der Deutschen in wirtschaftlicher Hinsicht gezwungen. Die Regierung ist deshalb verpflichtet, gegen den Abfluß des Kapitals über die Grenzen einen Damm aufzurichten, weil sie in der Erhaltung des Wertes der Reichsmark eine wesentliche Aufgabe erblickt. Die Förderung des Wertes des Reiches muß zu einer vernünftigen Ausbeutung der Interessen der verschiedenen Wirtschaftsklassen führen. Die Reform der Kraftfahrzeuge wird ein erster Schritt in dieser Richtung sein.

Die Erhaltung der Reichswehr und ihre möglichst schnelle Aufrüstung ist eine Aufgabe, die uns nicht nur wirtschaftlich, sondern auch moralisch verpflichtet. (Sechziger Beifall).

Bei der Lösung ihrer Aufgaben bedarf die Regierung der hingebenden Treue und Arbeit des Berufsbeamtenstandes. Nur bei dringender Not der öffentlichen Finanzen sollen hier Eingriffe stattfinden, aber auch dann wird strenge Gerechtigkeit das oberste Gesetz des Handelns sein.

wirtschaftskonferenz mit allen Streitern mitzuberichten. Für die Stabilisierung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Welt ist vor allem auch eine Anpassung der privaten Schulden und des Finanzproblems an die veränderten Verhältnisse notwendig.

Jeht Jahre einer friedlichen und aufrichtigen Verständigung zwischen den Völkern werden für die Wohlfahrt aller Nationen nützlicher sein, als eine 30 Jahre lange Verrennung in die Begriffe von Siegen und Besiegten, die endlich verstanden werden müssen. (Stürmischer Beifall).

Um die Regierung in die Lage zu versetzen, die Aufgaben der internationalen Zusammenarbeit allgemein gekennzeichneten Rahmens liegen, hat sie im Reichstag durch die nationalsozialistische und die deutschnationale Partei das

### Ermächtigungsgesetz

einbringen lassen. Ein Teil der beschlossenen Maßnahmen erfordert die verfassungsmäßige Mehrheit. Die Durchführung der Aufgaben ist notwendig. Es würde dem Sinn der nationalen Erhebung widersprechen und dem beschlossenen Zweck nicht genügen, wollte die Regierung sich für ihre Maßnahmen von Fall zu Fall die Genehmigung des Reichstages erhandeln und erbiten.

Die Regierung wird dabei nicht von der Pflicht getrieben, den Reichstag als solchen anzuhängen, im Gegenteil, sie behält sich auch für die Zukunft vor, ihn über ihre Maßnahmen zu unterrichten und ihn um seine Zustimmung zu ersuchen für den, den Maßnahmen, bei denen sie es für wertvoll hält.

Sie hält aber eine weitere Tagung im heutigen Zustand der stehenden politischen Erregung im deutschen Volk für nicht möglich. Keine Revolution ist wohl so disziplinierter verlaufen, wie die der nationalen Erhebung in Deutschland. Es ist mein Wille, auch in der Zukunft für eine ruhige Entwicklung zu sorgen. Allen und nützlich ist es, der nationalen Regierung jene lauterere Stellung gegeben wird, die zur Durchführung ihrer Aufgaben erforderlich ist.

Die Regierung wird von dem Ermächtigungsgesetz nur insoweit Gebrauch machen, als die Durchführung der Maßnahmen das erfordert. Es ist weder die Erfüllung des Reichstages noch die des Reichstages bestrahlt. Stellung und Rechte des Reichspräsidenten bleiben unberührt. Der Bestand der Länder wird nicht beeinträchtigt. Die Rechte der Kirchen werden nicht geschmälert und ihre Stellung zum Staat nicht geändert.

Die Regierung besteht auf die Abschaffung des Gesetzes. Sie zieht in jedem Falle eine klare Entscheidung der Reichstages die Möglichkeit einer







Dies und das vom Polizeibericht

Muto contra Straßenbahn

Am gestrigen Mittag gegen 13.40 Uhr fuhr an der Ecke Albedstraße...

Wom Trecker überfahren

Seine Morgen gegen 6 Uhr wurde ein 43jähriger Lagerarbeiter an der Ecke...

Schwerer Unfall

Gegen 16.25 Uhr stießen gefahren an der Ecke Merseburger Straße...

Auf dem Bahnhofs abhanden gekommen

Am 20. März in der Zeit von 13 bis 13.30 Uhr ist auf dem hiesigen Personenbahnhof...

Am 20. März gegen 18.30 Uhr ist auf dem hiesigen Bahnhofsvorplatz eine fahrende Kleinbahn...

Strafbarkeit trieb zum Selbstmord

Gestern Nachmittag gegen 16.30 Uhr besuchte eine 40jährige Frau in der Straße...

Selbstmordversuch oder Unfall?

Am Mittwoch wurde eine Stütze in einer Wohnung im Steinweg benutzt...

Ein Wort zu den Betriebsratswahlen in den preussischen Staatsbetrieben

Wie auch allen bekannt sein dürfte, hat das abgetretene System mit Hilfe der SPD...

Kollegen! Die Fronten sind klar, das Banner steht!

Zu den Ende März stattfindenden deutschen, Bezirks- und Hauptbetriebsratswahlen...

Nationale Sozialisten! Seht Ihr Kollegen in den Staatsbetrieben...

Kollegen! Wähle Nationale Sozialisten! Gründet in den Betrieben Betriebszellen...

Rückläufige Arbeitslosenzahl

Bericht über die Arbeitsmarktlage im Bezirke des Arbeitsamtes Halle für die Zeit vom 1. bis 16. März 1933.

Der Eintritt wärmerer Witterung hat in der ersten Hälfte des März eine weitere geringe Entlastung des Arbeitsmarktes gebracht.

das Angewerbte aufnahmefähig, das Maurer-, Bauhilfsarbeiter und Maler in größerer Zahl einstellte...

Momentbilder aus dem Gerichtssaal

Wenn es der Vater zu gut meint

Nachspiel einer „Kinderbesenführung“

Wenn einem Angeklagten vor Gericht „Kinderbesenführung“, noch dazu in 2 Fällen, zur Last gelegt wird...

Wäre und mehr genannt X. den Eindruck, daß die Kinder bei der Mutter keineswegs gut unterhalten...

Da griff er zur Selbsthilfe: Als die beiden Schwwestern wieder einmal zu ihm kamen...

Gegen den Strafbefehl in Höhe von 30 Mk. den er wegen dieser Eigenmächtigkeit erhielt...

GDJ.-Jugendmarschier

Nach anhaltender beruflicher und allgemeiner Bildungsarbeit im Winterhalbjahr 1932/33...

In dem hübschen Gelände des Peterbergs ward es am Sonntagvormittag sehr lebendig...

Am 11 Uhr 28 Minuten tauchte das Gesicht von einem 8-Fronten-Angriff des Feindes auf...

Nach der Ehrung der Sieger wurde gemeinsam das Mittagsmahl eingenommen...

Stimmen aus dem Seferkreis: Adukmals! Peißnij-Änjel

Die holländischen Gesellschaften würden es mit Freuden begrüßen...

Im Bergbau sowie in den übrigen Wirtschaftszweigen blieb der Arbeitsmarkt ohne größere Bewegungen.

Die vier Musiktiere

Am Ballhaus-Theater geht am kommenden Sonntag Ewald Graf als „Die vier Musiktiere“...

Gerichtliches Nachspiel einer poltischen Schlägerei

In früheren Zeiten behandelten zwischen den Wurzeln verschiedener Dörfer...

Vor dem Schöffengericht hatten sich fünf Petzberger wegen gefährlicher Körperverletzung zu verantworten...

CC. Große Ulrichstraße

Der Versuch, den kriminalistischen Sensationsfilm mit einer Filmkomödie zu verbinden...

Mit Leuchtgas vergiftet

Mittwoch Nachmittag hat sich eine ledige 43jährige weibliche Person in der Mittel-Straße...

Parteiamtliche Bekanntmachung

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

Landesamtliche, Die nationale Arbeitslosenhilfe wird von Konjunkturrückgang...

**Gladtheater**  
Salle, Freitag  
20 bis 22 Uhr  
Das Konzert  
Zurück u. v. mehr  
Sonabend  
20 bis 22 Uhr  
Kraus um 20 Uhr  
Kantaten  
von u. v. mehr

### WALHALLA

Publikum, Presse des Lobes voll über  
**Die goldene Meisterin**  
Operette v. Edmund Eysler  
— Sonntag auch 4 Uhr —  
Kleine Preise 0,50—2,00 Mk. — Erwerb-  
lose 0,30—1,00 Mk. — Erwachs. 1 Kind frei.

### Schultornister

in allen Ausführungen u. Preis-  
lagen. Büchermappen, Feil-  
stückstapfen, Schreibetuis

Konfirmationsgeschenke  
in Lederwaren aller Art  
Reiche Auswahl - Solide Preise  
Reparaturen schnell u. preiswert

**Carl Bauff, Sattlermeister**  
Deariusstraße 1 Fernruf 21919

### WO?? gehen wir heute hin? Nach CAFE FREISCHUTZ!

**Saldes Fischje**  
auf jedem Tische  
**Saldes Fischhandlung**  
Hnd. Max Zwanziger  
Leipziger Straße 25 = Fernruf 28861

Empfehle meine moderne  
**Maß- u. Schuhmacherwerkstatt**  
Inhaber:  
**Pg. Karl Lorenz**  
Willy Lorenz  
Halle (Saale), Breitestraße 4



Feine Molkereibutter  
reine Naturbutter 46

Schweineschmalz . . 58

Reines Kokosöl . . 28

Margarine  
Diese lobt sich selbst 38

### Butter-Krause

### Billige Sonderangebote in Schlafzimmer u. Küchen

echt echene Schlaf-  
zimmer 375.- 450.-  
oder zartartige  
Küchen  
55.- 75.- 95.-  
elche, birke, nuß-  
baum gemalte  
175.- 225.- 255.-  
Auf Wunsch Zählungserleichterung!  
**Bettenhaus Bruno Paris**  
Kleine Ulrichstraße 3 bis Domplatz 9  
(5 Minuten vom Markt)

**Zum Trauringhaus**  
neben Pianohaus Döll  
Große Ulrichstraße  
**Max Bernhardt 32**  
früher Gr. Ulrichstr. 53  
kaufen Sie das beste  
**Konfirmations- u. Ostergeschenk**  
in Uhren u. Goldwaren  
Besonderes Angebot in Trau-Ringen

**Zur Konfirmation**  
Prachtvolle preiswerte  
Rhein- und Moselweine, Sekt  
Rot- und Südwine  
**Ottomar Brehmer Nachf.**  
Halle Obere Leipziger Straße 43

**Nieren-Würstchen 10**  
mit Sahne von stabilisiert  
zierender Fleisch-Galat 36  
Ganz Halle trifft sich  
in einer meiner Filialen!  
Sonabend neuzeitlich  
1a. Schweinstopf nur 28  
schöner Schmeer nur 54  
zierender Fleisch-Galat 68  
Kamillepfirsich „Blütenbrot“ 38  
**10 Glüh Eier 65**  
Feine Tafel-Butter 161.46  
Alles ohne Knochen!  
Kais-Braten  
Kais-Braten  
**A. Knäufel**  
Butter, Wurst  
Fleischwaren

**Zum Schuljüngling**  
**Schultornister**  
für Knaben und Mädchen  
Bücherstapfen, Schiefertafeln,  
Schiefertafeln, Feilstückstapfen,  
Schulertuis  
**Offierstuten**  
in großer Auswahl!  
**Albin Henze**  
24 Schmeerstraße 24

**Stiegen heraus!**  
Vaterstücken oder Schwanz-weiß-rot  
schönartig II. Baumwollstoff  
70/100 cm 3,50 80/120 cm 2,80 80/150 cm 3,50 80/180 cm 3,50 80/200 cm 3,50  
Rechtshemden, S. A. Männer werden  
zum Service erfind. - Verfabrikant **W. W. W.**  
Niedererwitz 1. Sa. Telefon 977

**Offier- und Konfirmations-Geschenke**  
für Knaben u. Mädchen  
in jeder Stilklasse  
**D. C. Schatz**, Ober-  
e gegenüber Viktoria-Apothek.

**Schürzen**  
nach Wuppertaler Art  
finden Sie in großer Auswahl bei  
**Reinhold Grünberg**  
Halle (Saale), Leipziger Straße 88

**Bettfedern**  
**Daunen, Federbetten**  
aus meiner Bettfedernfabrik verbürgen höchste  
Leistungsfähigkeit!  
Überzeugen Sie sich selber und vergleichen Sie meine  
aufgeleg. niedr. Preise u. ausgesucht schönen Qualitäten.  
**Reine Gänse-Dreierfedern** Rekordleistung an Füllkraft 8,50 7,50 6,50 6,-  
**reine Gänse-Halbdaunen** selten erreichte Füllkraft 4,50  
4,50 3,75 3,-  
**Bettfedern** 3,- 2,- 1,60 -75 -50  
Inlets und Drells nur ausprobierte, federelichte und farbechte Qualitäten  
in allen Farben und Preislagen  
**Bettfedernfabrik und Bruno Paris**  
Kleine Ulrichstraße 3 bis Domplatz 9 - 3 Minuten vom Markt

### Anfertiger in der Mitteldeutschen National-Zeitung

Sie kaufen vorteilhaft in meinen Geschäften  
Leipziger Straße 65  
Oberhemden, Unterwäsche, Binder, Socken,  
Handschuhe, Strümpfe, Woll- und Weißwaren  
Leipziger Straße 45  
Erstlingsausstattung und Kinderbekleidung  
**Willy Horn, Halle a. S.,**  
Leipziger Straße 65 u. 45

**Große Auswahl, beste Ware**  
findet man nur im gutgehenden Geschäft  
Fittige Geschäfte sind die, die laufend  
und auffallen bei uns inserieren. Keine  
Zeitung hat eine so sichere Kund-  
schaft wie wir. //  
Bei uns laufen die Interessen der Leserschaft  
gleich mit den Interessen der Zeitung.  
Und beider Interessen sind gerichtet auf die  
Erhaltung der deutschen Geschäftseule und  
laufen nur bei wien. //  
**Wer rechnen kann, rechne!**  
**Die beste Kapitalanlage ist**  
**die Anzeige in der MNZ.**

**Bei uns ist am 1. April**  
**eine Wohnung frei!**  
Ja? - Haben Sie noch keine  
Anzeige aufgegeben? Nein! -  
Dann sofort eine „Kleine Anzeige“  
in die „Mitteldeutsche National-Zeitung“

**Gemüse-Garten**  
Gute Ware  
Günstige Preise  
**Gebr. Doedlöff**  
Halle a. S., Obere g. Steinstraße 22 a  
**Steintor-Kliniken**

**Familie Bekanntmachungen**  
für die Vergebung  
der Erd- und Wasserarbeiten zur Kom-  
plettierung des Zillberger Bogen-  
zwischen der Straße „Am Schloß“  
und der Haldebahn sind Bedingungen  
unterlagen im Zimmer 219 des Rathhauses  
haben. Schluß der Angebotsfrist und Bekannt-  
gabe der Angebote drittens am Sonnabend,  
den 1. April 1933, 11 Uhr.  
Halle, den 22. März 1933.  
Städt. Tiefbauverwaltung.

**Bereins-Nachrichten**  
Alle vereinsmäßigen unter dieser  
Rubrik Mitteilungen der Vereine  
sind zu dem ermäßigten Preis von  
10 Wfr. für die übliche Mit-  
teilung.

**Aufführungsverband der Krieges-  
schädigten u. Kriegsernterhebenden,  
Kreisgruppe.**  
12. Gedächtnisfeier am Sonnabend, dem  
25. März, abends ab 8.30 Uhr, im unteren Saal  
des „Städtischen Hauses“. Hierzu laden wir  
alle Mitglieder der Gruppe und Kriegsernter-  
nehmende Mitglieder, Bekannte und Gönner  
tatsächlich herzlich ein.

Suchen ersuchen:  
**Das braune Heer**  
Sahen, Kampf und Sieg der 68-  
und 66. 100 Bildmotive, eine  
Gesellschaft des Bildwerkes: Bilder  
wie ihn keine kennt!  
Preis RM 2.50  
Vertrieb: **H. G. Böhmer**  
Gr. Steinstraße 74. Fernruf 27423

**Ein Waggon Seifen**  
eingetroffen!  
Reine Kern-Seife 1000 gr. Riegel . . . . 46 Pf.  
Edeka-Kern-Seife 1000 gr. Riegel . . . . 52 Pf.  
Kern-Seife 200 gr. Stück . . . . . 10 Pf.  
Schmierseife, weiß prima gekörnte Pfd. 35, 30 Pf.  
Persil, billiger . . . . . Paket 65, 35 Pf.  
Stärke, Blau, Napo, sämtliche Henkel-Artikel  
Alles mit 5% Rabatt. (Halle'scher Rabatt-Spar-Verein)  
**Edeka-Laden**  
GEMEINSCHAFT

# Deutscher Geschäftsmann, Deine Anzeige gehört in die MNZ!







**MODERNE  
ÜBERGANGS-MÄNTEL**

In Reglan- oder Sliponform ist das bei jeder Witterung unentbehrliche Kleidungsstück für den gut angezogenen Herrn. Als besonders preiswert empfehlen wir unsere auf Vollwattierung tadelloser verarbeiteten Gabardine-Qualitäten aus gutem garantiert reinwollenem Kammgarn

Mark **39.- 49.- 59.-**  
Niedrigere Preislagen schon ab RM. 24.-

**HOLLENKAMP**

Halle (Saale), Gr. Ulrichstraße 19

**Zur Konfirmation!**

Montblanc-Gülden u. Stifte  
Leder-Schreibmappen, Tagebücher, Zetes  
Marmor-Schreibgerätschaften  
Elegante Briefpapiere

**Friedrich Müller**  
Halle (Saale), Leipziger Str. 29  
Fernsprecher 22102 und 25616



**Braune  
Marschstiefel  
19.50 Mk.**

Schuhwarenhaus August Pirl  
Geiststraße 10.

**Gämtliche Bücher  
und Druckchriften**

kauft der Nationalsozialist in der

16. Bücherei, Große Steinstraße 74  
Nationalen Buchh., Preußenring 9-10  
General 257 42

**Die Qualität**  
beweist, daß wir billig sind  
Machen Sie bitte einen

**Versuch**  
mit unseren überragenden  
Butter-Qualitäten

**Allerfeinste schlesw.-holsteinische  
Molkerei**

**Tafel-Butter**  
Pfd. **1,15**  
nur

Feinste Molkerei-Butter Pfd. **1,08**  
Gute Molkerei-Butter Pfd. **0,95**

Unsere Teabutter  
„Eine Klasse für sich“ Pfd. **1,20**

**Butter-Handlung Hammonia**  
Verkaufsstellen Halle: Gr. Ulrichstr. 47, Steinweg 11

**Wunschzettel!**

**Zur Konfirmation  
zu Ostern**

1 neuen modernen Schirm  
ne moderne Handtasche  
aber von

**Schirm-Heinzel**  
NUR Leipziger Straße 98 99

Der anspruchsvolle aber sparsame Herr  
braucht

**Stiefel, Mützen, Krawatten  
und Herrenparfume!**

nur im  
**Strassburger Hutlager Eisbein**  
(altes christl. Unternehmen)  
Halle (Saale), Leipziger Str. 14

**Milch-Wandfler**

35 cm Durchmesser, bestes Porzellan, mit Aufschrift „Heil Hitler“ schwarz-weiß-rot Dekorativ, großartiger Wand schmuck. Für Wiederverkäufer gute Vertriebsmöglichkeit; erste Abnahme sofort zahlbar. Stück 1,50 Mk.  
**Hallische Tongruben Fritz Siefert**  
Auf Porzellan - Meißener (Saalestr.)

Unsere  
**Speisezimmer**

fragen dazu bei, Ihre Wohnung behaglich zu gestalten. Wir bieten immer bewährt auch bei bescheidenen Mitteln in den Preislagen zu

**880.- 740.- 565.-  
495.- 315.-**  
das Schönste zu bieten.

**Gebr. Jungblut**  
Albrechtstr. 37

**B.M.W. Gebrauchte Wagen**

**Sonderverkauf**

Wir veranstalten am  
**Sonnabend, den 25. März 1933**  
einen Sonderverkauf gebrauchter Wagen zu äußersten Preisen. Last- und Personewagen. Besichtigung:  
**Boelckestraße (Alter Flugplatz).**  
Näheres dort, sowie in unserem Laden, Magdeburger Straße 59  
Fernruf 33508 und 29015

**Daimler-Benz, Aktiengesellschaft**  
Verkaufsstelle Halle (Saale)

Hochleistungsige  
Wochenendwagen  
Waldkörbe  
Stütz

**Korb-LÜHR**  
jetzt  
Große Steinstraße 8  
Eingang: Marktberth.

Angestellter sucht für  
sodort oder später eine

**3-4-Zimmer-Wohnung**

mit Küche, evtl. auch  
nach außerhalb. Ange-  
bote mit Preis erbeten

**H. Gabriel, Halle (Saale), Harz 11**

**Kleine Anzeigen**

**Stellen-Angebote**  
2-3 mit höchstens für einige Vormittags-  
stunden ordentl., andere

**Frau**  
oder  
**Mädchen**  
gelehrt. Beier, Magdeburger Str. 111.

**Aufing Parteigenossen!**  
Erdbeerverkäufer in allen Orten des Mans-  
felder Beckens sofort gesucht.  
Sofort melden im 16. Bezirk  
Eisenbahn, Jüdenberg 1

**Tüchtiger Vertreter**  
für Halle und Umgegend, Kaffee- (Kaf-  
fabrik, keine Eiserbetten) für Halle, Bier-  
brau, Meißenerfeld, Kammberg u. Umgebung  
sofort gesucht. (Sofortiger Verdienst).  
Kunzig & Sohn, Halle, Leipziger Str. 17.

**Buchhalter**  
für schriftliche Arbeiten und Steuerarbeiten  
sofort gesucht. Angebote unter 2. 330 an  
die „WAZ“, Weißitzstr. 47.

**Stellen-Gesuche**  
Junge geübte Dame sucht Stellung als

**Sprechstundenhilfe**  
Berufstift in Maschinen (schreiben) vorzuziehen.  
Ung. u. 2. 329 an die „WAZ“, Weißitzstr. 47.

**Gämtliche Maurerarbeiten**  
Anfertigen von Gefächungen, Kelleranbauten,  
Baugarbeiten durch Parteigenossen,  
Einkaufslohn 0,80 Mk. Keine Schwarzarbeit!  
Ung. u. 2. 408 an die „WAZ“, Weißitzstr. 47.

**Wasserdrichte**  
**Regenmäntel**  
**Glaubmäntel**

1. Stuben, Damen, Herren 0,50 7,00 8,00 Mk.  
Wahrscheinl. Höchstpreise 23 L. Etage.  
Parteigenossen erhalten Sonderkonditionen.

**Vermietungen**

**Kleinwohnungen**  
mit 1-4 Zimmern haben die  
pre 180000 sofort oder später  
**zu vermieten**

**Kleinwohnungsbau Halle**  
111. u. 112. Bezirksteilstr. 2, Spreck. Hg. u.  
10-12, 17-18 Hg., auf. Mittw. u. Sonnabend.

**Bestände**  
Gebrauchter  
**Schrank**  
1,80 m, 1/2 für Küche verkauft  
Mantel, Große Wallstraße 10, II. Hof



**Im  
schulpflichtigen  
Alter**

sind Knaben und Mädchen  
gar nicht mehr denkbar ohne  
Bleyde-Kleidung.

**Bleyde**

ist schon seit Jahrzehnten  
der Begriff für zweckmäßige,  
gesunde und preiswürdige  
Schul-Kleidung.

Große Auswahl findet man bei  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann  
Gr. Steinstr. 84 Halle (S.) Brüderstr. 2  
NB: Wir bitten um Beachtung unserer Auslagen  
Brüderstraße 10

**Laboratorium**

**Dr. Wilh. Schatz**

besindet sich vom  
**23. März an**

**Forsterstraße 53**

Straßenbahn Linie 6  
Wasserturn

**Konfirmations-Geschenke**  
welche Freude bereiten und liebenden Wer  
haben, sind meine guten

**Lederwaren.**

Überzeugen Sie sich von dem besonders billigen  
Preisen und der enormen Auswahl.

**Hermann Röschel**  
Obere Leipziger Straße 40/41.

**Als Mutter konfirmiert wurde**

hat sie auch eine Menge Geschenke be-  
kommen. Eine schöne Peiskrawatte, das  
war jetzt schon das Rechte für das Töchter-  
chen. — Und Sie wissen, bei uns be-  
kommen Sie schon für 2,50 RM nette Sachen

**Libbrin**

seit 50 Jahren christlicher Familienbesitz  
Halle, Untere Leipziger Straße 97 (An der Kirche)

**Anzeigenannahme** für die jeweilige Tages-  
ausgabe aus technischen  
Gründen jetzt nur noch **bis 9 Uhr**  
vormittags. Größere Inserate  
für die Sonnab.-Ausgabe  
schon freitagabend erbeten





# Nationalwirtschaft

## Die Entwicklung der deutschen Bauwirtschaft im Jahre 1932

### Bericht der Deutschen Bau- und Bodenbank und der Deutschen Gesellschaft für öffentliche Arbeiten

Die Deutsche Bau- und Bodenbank, gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für öffentliche Arbeiten, veröffentlicht jeden ein umfassenden Bericht über die Entwicklung der deutschen Bauwirtschaft 1932. Eingangs wird betont, daß die deutsche Bauwirtschaft im Jahre 1932 ebenso wie in den beiden Vorjahren von der Weltwirtschaftskrise heberichtet worden sei. Erst seit dem Hochsommer gab eine leichte Erholung der Gesamtwirtschaft auch dem Baugewerbe wieder einen Auftrieb. Die Schrumpfung der Bauproduktion folgte sich in schnellerem Tempo als in der industriellen Gesamtzeugung. Während noch 1929 im Zeilen der Hochkonjunktur der

#### Werts der Baugewerblichen Produktion

berinberte sich 1929 von 8,9 auf etwa 4 Mrd. M. 1931 und schätzungsweise 2 Mrd. März im Jahre darauf. Der Wert des gesamten Bauwesens unter dem Einfluße des Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der öffentlichen Bauten im Jahre 1932 betrug 1,7, 1931 etwa 1,7, 1930 0,6 Mrd. M.

#### Wohnungsbedarf

gegenüber, der nur infolge von Massenarbeitslosigkeit und Einkommensminderung in der gegenwärtigen Wirtschaftslage sich nicht in steigender Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt umsetzt. Dieser Wohnungsbedarf dürfte aber, wie eingangs erwähnt wird, in der Folgezeit infolge der Bevölkerungsentwicklung fast zurückgehen. Während in der Berichtzeit die Zahl der Wohnungsbauangelegenheiten um 21,5 v. H. und die der Wohnungsbauleistungen um 27,4 v. H. unter dem Stand von 1931 zurückging, zeigen sich seit Anfang des Jahres 1932 eine lebhafte Belebung. Im Dezember 1932 lag die Zahl der Baugenehmigungen bei 71 v. H. über dem Datum vom Dezember 1931. Ein ähnliches Bild bietet die Wohnungsbauleistung. Einen Gesamtüberblick über

#### Schrumpfung der Wohnbauleistung

	1931	1932
Wohnungsbauleistungen	18 946	22 775
Baugenehmigungen	11 889	21 465
Bauvollendungen	23 418	16 287

  

	1931	1932
Wohnungen	57 324	59 611
Baugenehmigungen	50 120	38 403
Bauvollendungen	119 876	58 403

Dem Zugang von 58 400 stand 1932 ein Abgang von 6000 Wohnungen gegenüber, um 1600 mehr als im Vorjahr. Ausgespart wird die Zahl der in Deutschland 1932 errichteten Wohnungen auf etwa 120 000 geschätzt gegen 251 701 im Jahre 1931 und einer durchschnittlichen Jahresleistung von wenig über 300 000 in den Jahren 1928—1930.

#### Die Baukraftigkeit ist jetzt auf den Stand von 1924 zurückgegangen.

Unter dem Druck der Finanzschwierigkeiten hat der Wohnungsbau, insbesondere die Zelling großer Wohnungen und der Eigenheim- und Einliegerbau an Bedeutung gewonnen. Von 10 Neubauwohnungen entfielen 1932 58,7 auf Mietwohnungen gegen 34,2 im Jahre 1927. Wie die durchschnittliche Wohnbaukraftigkeit ist stark zurückgegangen.

Stark beteiligt ist der Anteil von Einfamilien- und Kleinhäusern an den errichteten Wohngebäuden. Die Stadtrand- und Vorortbebauung macht im Vergleich zu weiteren Fortschritten. Unter den in den letzten Jahren errichteten im Vergleich zu früheren Jahren ein Viertel des gesamten Wohnungszuganges in

den Groß- und Mittelstädten (1931 5 v. H., 1930 8 v. H.) entfiel auf den Anteil der Umgebungen. Auch 1932 wiesen die Umgebungen ihre große Bedeutung behalten, zumal das Reich durch Finanzierungsmaßnahmen einen starken Anreiz zu Umbauten gegeben hat. Die gemeinnützigen Bauvereinigungen vermochten ihre bisherige erste Stelle als Bauherren der Wohngebiete nicht zu behaupten. Die privaten Auftraggeber stehen jetzt an erster Stelle.

#### Preise der Baustoffe

und die allgemeinen Baukosten sind stark unter dem Niveau von 1931 geblieben. Die Preise für Baustoffe liegen etwa 10 v. H. unter dem Stand von 1931, diejenigen für Bauleihen etwa 12 v. H. darüber und diejenigen für kleine und mittlere Bauwerke um etwa 10 v. H. Der Anstieg der Produktion im Durchschnitt der Monate Januar bis Oktober 1932 etwa 30 v. H. unter dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Die

#### Die Produktions- und Absatzverhältnisse

auf dem Baugewerbe finden ihr Spiegelbild in der hoffnungslosen Verfassung des Arbeitsmarktes. Während 1932 in der gesamten Industrie

#### Die Zahl der beschäftigten Arbeiter

zwischen 41,2 und 43,2 v. H. der Arbeitsplatzkapazität schwankte, lag der Beschäftigungsgrad im Baugewerbe zwischen 12,1 v. H. (Dezember) und 23,9 v. H. (Juli). Der gesamte Arbeitsmarkt hat sich gegenüber dem Vorjahre um schätzungsweise 800 000 M. M. was einem 10prozentigen Rückgang entspricht. gefent.

Die Finanzierungsschwierigkeiten waren in der Berichtzeit nicht geringer als 1931. Erste Hypotheken wurden noch im Kreditlimiten nur noch in Höhe von einem Viertel des Vorjahresbetrages und einem Zehntel der 1928 gewährten Summe zur Verfügung gestellt. Der Hauptanteil hiervon entfiel auf die privaten und öffentlichen Versicherungsträger. Öffentliche Kredite standen für Baugewerbe, deren Dauerfinanzierung gefordert war, auch weiterhin zur Verfügung. Konstruktive und Vergleichsüberlegen haben im Baugewerbe, besonders im zweiten Halbjahr 1932, bedeutend abgenommen.

#### Tarnung

Der Verbandsvorstand hat nun mit der Führung der Geschäfte eine sog. „Tarnung“ durch die Herren Fritz Jacobson (Miel), Adolf Feldmann (Gotha) und Dr. Walter (Miel) beantragt. Dieser Ausschuss ist beauftragt auf Verfügung eines unternehmensmächtigen Aufsichtsrats bis zu sechs Mitgliedern, deren Namen wohl zweckentsprechendweise verheimlicht werden dürften. Man beschränkt wohl irgendwelche Differenzen innerhalb des Verbandes, da der Vorstand aus Gründen der Erneuerung Kündigung nicht und verweigert, das die Mitglieder unabhängig von der Größe und Art des Betriebes sich den Entscheidungen der neuen Führung unterwerfen, um die Geschlossenheit des Berufsstandes zu garantieren. Die Entwicklung unserer wirtschaftlichen Interessenverbände zeigt für nun allzu deutlich, daß die Organisation in dem Augenblick an Festigkeit verliert, wo die Lage für sie gefährlich wird.

#### Maßnahmen zum Schutz der Binnenschiffahrt

In einer Versammlung der DDD, in Duisburg-Einhorn sprach H. G. Gieseler, der Reichsleiter der DDD, über aktuelle Fragen der Binnenschiffahrt. H. G. Gieseler führte aus, daß der Reichsanwalt einen Reichskommissar für die Binnenschiffahrt ernennen werde, dessen Aufgabe es sein werde, berechnete Forderungen der Binnenschiffahrt zu erfüllen. Dies seien vor allem ein Zwangsabfertigungsmaß für mindestens 6—12 Monate und Zahlung der Amortisation für ebenfalls 12 Monate. Weiter soll eine Zinsberechnung und Abbau der Steuern, ferner Abbau der Schiffsgebühren, wie überhaupt der allgemeinen Abgaben eintreten. Um reparaturbedürftige Fahrzeuge ausbessern zu können, seien vom Staat 8 Mill. M. angefordert, die zu ganz niedrigem Zinssfuß abzugeben werden können. Das Binnenschiffahrtsgesetz ist umzuwerfen. Auf den deutschen Wasserwegen dürfen in Zukunft deutsche Ladungen nur von deutschen Schiffen genommen werden. Für die gesamten deutschen Stromgebiete werde ein Reichs-Schiffers-Betriebsverband geschaffen. Von Frachtenausfällen werden demnächst Strafsätze und Höchstfrachtsätze festgelegt. Die Reichsbahn werde gezwungen werden, die gegen die Binnenschiffahrt gerichteten Tarife aufzugeben und Zubringerdienste einzuführen. Am Mittwoch hielt H. G. Gieseler im Reichsverkehrsministerium Vortrag über dieselben Fragen. Reichsverkehrsminister Freytag von Liliencron erklärte sich bereit, alles zu tun, was in seiner Kraft stehe, um der Not der Binnenschiffahrt entgegenzuarbeiten.

#### Neue polnische Einfuhrverbote

In erster Linie Deutschland betroffen

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

#### Beilagen

Ware	Ursprungsland	Ursprungsgebiet
Wolle	Polen	...
...	...	...

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

#### Beilagen

Ware	Ursprungsland	Ursprungsgebiet
Wolle	Polen	...
...	...	...

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Beilagen

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

#### Beilagen

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

#### Beilagen

Ware	Ursprungsland	Ursprungsgebiet
Wolle	Polen	...
...	...	...

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

Die polnische Regierung verständigt sich in dem am 22. März erschienenen amtlichen Verwaltungsblatt Nr. 18 eine ganze Reihe von wichtigen Einfuhrverboten, die am 24. d. M. in Kraft treten und bis zum 31. Oktober d. J. Gültigkeit behalten.

# Sür die Deutsche Frau

## Als Deutsche Frau in der Gowjet-Hölle

aus dem Bericht des Leidensweges einer aus Rußland zurückgekehrten Arbeiterfrau

Am 19. Oktober desselben Jahres fuhr ich auf mehreren Reisen zurück nach Deutschland. So ganz anders war die Stimmung im Land als am 8. August. Nun gibt ich die Deutsche Frau in der Sowjetunion wieder zu dem Bericht des Leidensweges einer aus Rußland zurückgekehrten Arbeiterfrau.

### Eine Geschichte für junge Eheleute „Meine Mama hat gesagt...“

Ich habe eine reizende kleine Frau. So eine, von der meine Freunde, allerdings hinter meinem Rücken, sicher behaupten: „Ein entzückender Käfer!“  
Dabei ist sie aber gar kein „Käfer“, eher ein „Geheimnis am Herd“. Und ich wäre tollt glücklich, wenn nicht...

Und das kam so. Wir wollten spazieren gehen. Meine Frau und ich. „Zieh“ aber nur ja einen Seidenfischel an, sonst erkältest du dich — hat die Mama gesagt!“ meinte meine Frau.

„Dank, ich soll immer halbsfrei geben, hat mein Papa gesagt!“ lächelte ich freundlich und ging ohne Seidel.  
Mein Frauchen ließ, wenn auch etwas erstaunt, den „Papa“ durchgehen.

Dann kamen wir ans wohlbediente Ende jedes Spazierganges: das Wirtshaus. „Trink nur ein Milch, denn kaltes Bier ist schädlich, wenn man heiß getrunken ist — sagte meine Mama stets!“

Als meine Frau zitiert ihre Mama. Zitiert sie bei jeder passenden und unpassenden Gelegenheit. Auch fand ich das reizend. Es klang wirklich allerliebst, wenn sie so ihre Wünsche erzog und schmälerte: „Aber meine Mama hat gesagt...“

„Meine Frau sagte. Mein Papa ging ihr langsam auf die Nerven, wie mir ihre Mama. So oft nämlich diese gute Frau Mama aufs Tapet kam, gleich erschien mein selbiger Papa usw. mir vor den Augen.“

Dann begann diese ewig zitierte Mama an meinen Nerven zu zerren. Sie bekam so etwas Allgemeinwürdiges. Manchmal hat sie etwas das Gefühl, die hässlich zitierte Mama flände in der Erde und säße uns zu.  
So etwas wird ungemütlich. Jogh ist mal nach dem Abendessen meine kleine Frau auf den Schoß (man will doch auch wissen, wofür man eigentlich beachtetet ist!) gleich hielt es nach dem Essen wieder kühlen sehr ungesund — hat meine Mama immer! Vermutlich hat die Schwiegermama immer vor dem Essen geschilt! Aber mir schmeckt es nun mal nach dem Essen, ich bin eben mehr für Desserts als Dörs d'oüvres!

„Aber, was hast du nur, Schatz?“ erlindigte ich mich beizort.  
„Ich kann meinen Papa nicht ausstehen!“ rief sie unter Schluchzen.  
„Du aber du hast ihn ja gar nicht getauft!“

Altnäselig ging das so weit, daß nachgerade jeder Satz meiner kleinen Frau mit dem ornieren: „Hat die Mama gesagt!“ — schloß.

„Du aber du hast ihn ja gar nicht getauft!“  
Woh hat dir denn mein armer totter Papa getan! unwillkürlich verstaute ich ihr ins trübenhüch Gesichtchen zu sehen.

Alleinmäßig ging das so weit, daß nachgerade jeder Satz meiner kleinen Frau mit dem ornieren: „Hat die Mama gesagt!“ — schloß.  
Hebrigens hatte diese Mama angesehen und alle eventuellen Nebenheiten in die ein Mädchen nur gezogen kann, vorausgesetzt, wenigstens hat sie stets durch meine Gattin eine eifrige Interpretier unseres ganzen Daseins. Selbstmeyerweise sagte die Mama immer das, was meiner Frau das liebste war. Höchst selten mir stellte sie sich einmal auf meine Seite.

„Er widerspricht aber hässlich meiner Mama!“ ärgerte ich mein Frauchen.  
„Kind“, sagte ich lächelnd, „solte deine selbige Mama daran nicht selbst ein bißel schuld sein?“

Endlich wurde mir die Sache zu bunt. Was denn einem recht ist, ist den anderen nicht! Ich sollte ich bei mir selbst. „Satz“ die Mama, nun, so hab' ich nen Papa!“

„Er widerspricht aber hässlich meiner Mama!“ ärgerte ich mein Frauchen.  
„Kind“, sagte ich lächelnd, „solte deine selbige Mama daran nicht selbst ein bißel schuld sein?“

Endlich wurde mir die Sache zu bunt. Was denn einem recht ist, ist den anderen nicht! Ich sollte ich bei mir selbst. „Satz“ die Mama, nun, so hab' ich nen Papa!“

„Da ging es über das liebe Gesichtchen wie ein plötzliches Begeizen. „Ich so!“ machte sie gebührt, „du hast deinen lieben Papa zitiert, wie ich?“  
„Ja, Schatz, selbst eine „zitierte“ Schwiegersmutter, morgens, mittags und abends aufs Best gehten, ich etwas zu viel!“

Ein jeder Mann und Stand kommen Pantoffelhelden. In jedem Mann und die Geschichte kennt manches Beispiel großer Männer, die in ihren eigenen Hause nicht viel zu sagen hatten. Der General Marlborough, vor dem die Feinde ergriffen und der so geniale Feldzüge erkannt, daß man ihn mit Recht den größten Feldherrn seiner Zeit nannte, spielte in seinem Hause ganz gewiß nicht „die erste Geige“.

„Du aber du hast ihn ja gar nicht getauft!“  
Woh hat dir denn mein armer totter Papa getan! unwillkürlich verstaute ich ihr ins trübenhüch Gesichtchen zu sehen.

Im jugendlichen Alter verheiratete er sich mit Sarah Jennings, einer Hofdame der Königin Anna von England. Aber wie die Erzählung altenglischer Historiker war auch sie außerordentlich charakterlos. Dem selbst in Gegenwart anderer Charaktere sie ihren Gatten wie einen dummen Jungen. Und wenn sie gut gelangt war dann behauptete sie, daß nur ihre übergroße Liebe sie so tyrannisch mache.

„Da ging es über das liebe Gesichtchen wie ein plötzliches Begeizen. „Ich so!“ machte sie gebührt, „du hast deinen lieben Papa zitiert, wie ich?“  
„Ja, Schatz, selbst eine „zitierte“ Schwiegersmutter, morgens, mittags und abends aufs Best gehten, ich etwas zu viel!“

Der Gefährte der Dampfmaschine, James Watt, hatte in seinem Hause ebenfalls nichts zu sagen. Seine Frau war ein unglücklichste Wesen, das seinen Gatten auch nicht den kleinsten Mann gönnte, in dem er sich mit seinen Entdeckungen beschäftigen konnte. Allen dringenden Bitten und Vorstellungen gegenüber blieb sie taub; und wo sie nicht mit ihrer persönlichen Kleidung beschäftigt war, bildeten Putzfrauen und Wäscherinnen, und oft genug mußte der Gefährte seine Putzfrauen in einer kleinen Zimmertürchen, das dem Bereich des Schrankes und des Putzkästchens entgegen war.

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

Georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

„Von dem Gefährte der Weltküstlichen Gelehrten, John Wesley, erzählt man sich, daß seine Frau ihm das Heim zu einer Hölle gemacht habe. Als er den Sprung in die Ehe wagte, war schon gealtert, und er bereute diesen Schritt später mehr als tausendmal. Aber mit stoischer Gelassenheit trug er sein Schicksal. Seine Gattin plagte ihn vor allen Dingen durch eine beispiellose Eifersucht. Alle Briefe die für ihren Mann bestimmt waren, öffnete sie, und wenn er Bekende empfangen hätte, sie an der Tür oder schaute durchs Schlüsselloch. Zwanzig Jahre lang, bis zum Tode seiner Frau, ertrag Wesley still dieses Kreuz.“

georg Napoleon, der es gewohnt war, Schicksale von Nationen zu zerbrechen und ihre Verfallsstufen in sich zu zwingen, gehörte zu den Pantoffelhelden. Die Königin, Josephine Beau-

da flatterte der Schmetterling unter seinen Flügeln davon. Seine dritte Braut war Maria Todd, eine sehr exaltierte Dame. Nach einer mehrjährigen Verlobungszeit wurde der Hochzeitsstag auf Anfang 1841 festgesetzt. Alle Gäste waren erschienen, aber eine Person blieb aus... Abraham Lincoln. Tief beleidigt lehnte die Braut ins Haus ihrer Eltern zurück. Aber jedoch ihrer Plan, Abraham Lincoln zu heiraten, aufzugeben. Und sie setzte ihren Schwag durch Güte Freunde führten eine Vermählung herbei, der Hochzeitsstag wurde festgesetzt, und nun verzehrte Lincoln sich nicht mehr. Als er dann am Morgen seines Hochzeitstages seine Wohnung verließ, fragte ihn das Zölibatier seiner bisherigen Haushälterin, wohin er denn gehe, worauf Lincoln ihr bestimmter erwiderte: „Ich glaube, in die Hölle!“ — Und damit sollte er fast recht behalten. Denn sein hässliches Leben wurde zu einer wahren Hölle, aber gerade diese Hölle war ihm Veranlassung, seine ganze Arbeit und Kraft dem Vaterlande zu weihen, das ihm dann so unendlich viel zu danken hatte.

### Dämmerstunde

Das ist ein Wort mit traurigem Klang. Der helle Tag mit seinen blicktäglichen Anordnungen verfliehet, die ersten Sterne übren auf, die Nacht kommt.

Aber wir armen Städter spüren nichts davon, mein ich, eine Handgenabe und das elektrische Licht flammt auf, treibt dich zu des feigertem Fleisch und vermehrer Tätigkeit.

Ja, das ist gerade die Quelle unserer Verwirrung, daß wir uns und anderen kein Augenblicks des Wirkens, des Hoffens gedenken. Verlechte nur einmal, liebe Hausfrau und Mutter, zehn Minuten lang zu „dämmern“, die heiligen Hände ruhen, bedente den vergangenen Tag und seine Ansprüche, den kommenden Tag und seine Aufgaben — oder besser, denke gar nicht, so wirst du spüren, daß neue ungeahnte Kräfte in dich einströmen, mancher Mangel, manches Mißgeschick ist spielend löst und du bist selbster erfüllt lächelt.

Daß auch deine Kinder, wenn du das nicht nimmst. Sie sind zu dankbar, werden dir einmal ein paar Minuten dirllich Zeit für sie halt sie kommen mit Fragen und Vöten zu dir, die ne Erziehungsfrage wird dir wesentlich erleichtert.

Dämmerstunde: die schöpferische Pause vor jeden Tag und Nacht.

Weil Kinder in Wildern leben, denken, spielen, ihre Eigenwelt bauen aus Wildern, ist dies die Hauptaufgabe, das A und O aller Erziehungsarbeit: monumentales Vorbild zu sein!

### Was kostet ein Säugling?

Er ist mal wieder ganz fatt, der kleine Erdenbürger, und liegt, die Händchen zu Faust zusammen geballt, in ruhigen Schlaf in seiner Wiege. Verdrießliche Mütter haben sich die Mühe gemacht, einmal genau aufzuschreiben, was so ein kleines Menschchen in den ersten Tagen seines Lebens kostet. Die Bilanz ist nicht ganz erfreulich. Ein Säugling kostet, wenn man alles genau aufschreibt, folgende Summe: 181 Liter Muttermilch; 47,8 Liter Sterilmilch; 2 Miligramm Salz; 51,2 Miligramm Gemme; 21 Liter Mehl; 1785 Äpfel; 108 Bananen; 222 Äpfel; 9 Pfund Butter, 800 Gramm Zucker. Diese Ernährung kostet 115 A. Das macht für den Tag rund 30 Pf.

### Warum Borratsgläser statt Tüten?

Die Frage stellt, heißt sie sagunten der Borratsgläser stehen. Bei einer Quarantäne liegt die Idee so mancher Sachverständigen und unter Zug tritt auch auf die vielen Tüten Schokolade als Zucker, die alle im Bekleidungen der Tüten liegen. Sind diese Tüten nicht schon für Tüten nicht ausgeben — meist sind sie doch unangenehm, kumpel und unglücklich, und sind sie von den so unglücklichsten Lebensmittelarten entgegenfolgt? Daß hier eine strenge Prüfung gefordert werden würde, ist für die meisten Tütenhersteller nicht so leicht. Denn die Quarantäne Wert hat, für den einzelnen oder höchsten erwerblichen Wert der Tüten, ist nicht so leicht. Denn die Quarantäne Wert hat, für den einzelnen oder höchsten erwerblichen Wert der Tüten, ist nicht so leicht. Denn die Quarantäne Wert hat, für den einzelnen oder höchsten erwerblichen Wert der Tüten, ist nicht so leicht.



# Mitteldeutsche



# Nationalzeitung

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

4. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit halbtägiger Beilage „Baterland in Welt“ - Ergänzungsbildder bei Einnahme infolge ddd. Gewalt, Streiks od. Verbot können nicht berücksichtigt werden.

Freitag, 24. März 1933

Preis, Geschäftsleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. Anzeigen: Beste Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt.

Zummer 74

## Annahme des Ermächtigungsgesetzes

### Eine denkwürdige Reichstagsitzung - Des Kanzlers Appell und Abrechnung Reichskommissar Dr. Gerekke verhaftet

## Das Parlament der deutschen Revolution arbeitet

## Ausehenerregende Verhaftungen

### Reichskommissar Gerekke in Haft

Berlin, 24. März. Donnerstag Abend wurde auf Veranlassung des Reichskommissars für das preussische Innenministerium, Goering, der Reichskommissar für Arbeitsbeschaffung, Dr. Gerekke, wegen Verdachtes der Untreue verhaftet. Nach Abschluß der polizeilichen Untersuchung soll die Sache dem Gericht übergeben werden.

### Goering . . .

Berlin, 24. März. Als Goering, der Innenminister der alten Preußenregierung, Donnerstag Mittag das Reichstagsgebäude betreten wollte, wurde er von Beamten der

## Achtung! Bauern!

Am Dienstag, dem 28. März, um 9 Uhr vormittags, findet die Vollversammlung der Landwirtschaftsämter statt.

Am gleichen Tage, um 11 Uhr vormittags: Große Bauernkundgebung im „Neumarktschützenhaus“.

Abteilung I der Kriminalpolizei verhaftet. Wie wir erfahren, wurden auch der frühere Staatssekretär im preussischen Innenministerium, Wegg, und der ehemalige preussische Ministerpräsident Girsch festgenommen. Der frühere Ministerialrat im preussischen Innenministerium, Dr. Girschfeld, ist gleichfalls verhaftet worden.

## Auch Wegg, Girsch und Dr. Girschfeld

Berlin, 24. März. Wie die „Deutsche Zeitung“ meldet, wurden auch der frühere Staatssekretär im preussischen Innenministerium, Wegg, und der ehemalige preussische Ministerpräsident Girsch festgenommen. Der frühere Ministerialrat im preussischen Innenministerium, Dr. Girschfeld, ist gleichfalls verhaftet worden.

## Weiterer Rückgang der Arbeitslosenzahl

um 65000  
Berlin, 24. März. Nach dem Bericht der Reichsanstalt für die Zeit vom 1. bis 15. März 1933 hat die Frühjahrsentlastung des Arbeitsmarktes in der ersten Hälfte des Monats März weitere beachtliche Fortschritte gemacht. Bei den Arbeitsämtern waren am 15. März rund 5 935 000 Arbeitslose gemeldet. Bemerkenswert ist, daß der Rückgang mit rd. 65000 bereits für den 1. März war als in der zweiten Hälfte Februar. Seit Beginn der Frühjahrsentlastung hat damit die Zahl der eingetragenen Arbeitslosen um über 110 000 abgenommen. Im Vorjahre lag dagegen der Höhepunkt der erfassten Arbeitslosigkeit erst Mitte März bei rd. 6 129 000 Arbeitslosen.

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)

Niederbargang übernommen hat: Dietrich Eckardt.

### Dem Gedemken Dietrich Eckardt

Bevor wir an die Arbeit gehen, so beglückwünsche ich den Reichstagspräsidenten Goering, möchte ich eines Mannes gedenken, dessen Name aus allererst und härteste verbunden ist mit der deutschen Freiheitsbewegung, eine Rede, der uns allen in diesen Jahren oft in schweren Zeiten vorangeleuchtet hat. Stimm ehren Nationalsozialisten und Deutschnationale und mit ihnen der weltans größte Teil der Tribünenbesucher stehend das Andenken an den großen Toten der deutschen Revolution. Nach diesem erhebenden Anruf tritt das Haus dann in die Tagesordnung ein.

### Änderung der Geschäftsordnung

Reichstagspräsident Goering macht zunächst Mitteilung von der Konstituierung der Reichstagsausschüsse. Anträge auf Aufhebung der Immunität verschiedener Abgeordneter werden an den Geschäftsordnungs-Ausschuß überwiesen. Abgeordneter berichtet dann über die Veränderung der Geschäftsordnungs-Ausschusses vorzunehmenden Veränderung der Geschäftsordnung und empfiehlt, die neue Geschäftsordnung entsprechend, die des nationalsozialistischen Antrages zur Ergänzung der Geschäftsordnung

Gegen die Stimmen der SPD. und der Staatspartei wird daraufhin die beantragte Veränderung der Geschäftsordnung mit überwältigender Mehrheit angenommen. Die neue Geschäftsordnung enthält im großen und ganzen eindeutige Bestimmungen, durch die jede negative Ostrafpolitik unmöglich gemacht wird. Darüber hinaus sieht sie scharfe Maßnahmen gegen Abgeordnete vor, die ihr Mandat nicht pflichtgemäß ausüben.

Als zweiter Punkt der Tagesordnung folgt dann die Entgegennahme einer Erklärung der Reichsregierung in Verbindung mit der Beratung des Ermächtigungsgesetzes. Als Reichstagspräsident Goering dem Reichskanzler das Wort erteilt, erhebt sich die nationalsozialistische Fraktion wie ein Mann von ihren Plätzen und bringt ein honnerndes dreifaches Heil, in das die Tribünenbesucher begeistert einstimmen, auf den Führer des neuen Deutschlands aus. Unter atemloser Spannung betrifft dann der Reichskanzler, der in SA-Uniform erschienen ist, die Redebeiträge. Mit fester und einbringlicher Stimme und mit der souveränen Ruhe, die ihm eigen ist, beginnt der Kanzler und Millionen hören die auf alle deutschen Sender übertragenen Programme der deutschen Revolution, die an diesem Tage einen neuen Abschnitt deutscher Geschichte einleitete.

### Das Ende von Weimar

Berlin, 24. März. Die nationale Revolution ist getrennt in ein neues Stadium getreten. In der zweiten Sitzung des Deutschen Reichstages hat die nationale Revolution durch die legale Vollendung der Eroberung der Machtmittel des Staates auch formell dem historischen Weimar ein Ende bereitet. Unter diesem Gesichtspunkt war die getrige Tagung des Parlamentes der deutschen Revolution von historischer Bedeutung.

Am Reichstage selbst zeigte die Anwesenheit sämtlicher Vertreter der verantwortlichen Mächte davon, daß sich das Ausland der großen Umwälzung in Deutschland bewußt ist. Auf der Regierungsbank nimmt zum ersten Male seit langer Zeit wieder die Reichsregierung teil. Nur der Reichskanzler, der bei seinem Erscheinen mit ihm höchsten Jubel begrüßt wird, sitzt auf einem Platze an der Spitze der nationalsozialistischen Reichstagsfraktion.

Reichstag  
öffnet um 2  
Sitzung  
Laten, dessen  
in Jahren der

### Der

### 14

Zu Beginn der Sitzung hat die nationale Revolution durch die legale Vollendung der Eroberung der Machtmittel des Staates auch formell dem historischen Weimar ein Ende bereitet. Unter diesem Gesichtspunkt war die getrige Tagung des Parlamentes der deutschen Revolution von historischer Bedeutung.

Alle von den Männern des November 1918 dem deutschen Volk gemachten Versprechungen erwiesen sich, wenn nicht als bewusste Fehlleistungen, so als nicht minder verdammenwürdige Illusionen. Für die überwältigende Mehrheit der

## Kanzler begründet Ermächtigungsgesetz

### Illusionen

überrevolte  
Vollgenossen waren die  
gen unendlich traurige.  
berne Vergleich der gemachten Ver-  
mit den durchschnittlichen Ergeb-  
ersten 14 Jahre fällt für die ver-  
Reignisse dieses für die deutsche  
spielloser Verbrechens vernichtend  
deutsche Volk hat während dieser  
Verfall erlitten, der kaum größer

### Der Abwehrkampf

Deshalb hat es sich auch trotz seiner schweren Beweglichkeit in politischen Empfindungen und Stellungnahme in steigendem Maße von den in seinen Augen für diese Zustände verantwortlichen Parteien und Verbänden abgewandt.  
Als die nationale Erhebung kam, war die Zahl der innerlich auf dem Boden der Weimarer Verfassung stehenden Deutschen trotz der rücksichtslosen Ausnutzung der Regierungsgewalt nur noch ein Bruchteil des Volkes.

Die nationalsozialistische Bewegung vermochte daher trotz furchtbarer Unterdrückung immer mehr Deutsche zum Abwehrkampf zu erziehen. Sie hat mit anderen nationalen Verbänden in wenigen Wochen die seit 1918 herrschenden Mächte beseitigt und in einer Revolution die Gewalt in die Hände der nationalen Regierung gelegt. Am 5. März hat das deutsche Volk diesem Akt seine Zustimmung erteilt. Das Programm des Wiederaufbaues von Volk und Reich ergab sich aus der Größe der Not unseres politischen, moralischen und wirtschaftlichen Lebens.

Es ist das Ziel der Regierung der nationalen Revolution, diejenigen Gebrechen aus unserem völkischen Leben zu beseitigen, die auch für die Zukunft jeden tatsächlichen Wiederaufstieg verhindern würden.

Der Massenierrot hat die nationalsozialistische Bewegung im Laufe der Jahre über 800 Tote und Zehntausende an Verletzten gefordert. Die Brandstiftung im Reichstag war der mihärdigte Versuch einer groß angelegten Aktion, die zeigt, was Europa von dem Siege der bolschewistischen Ideen zu erwarten hätte.

(Fortsetzung auf Seite 2)